



Strahlende Übergangslösung: Im atomaren Zwischenlager Gorleben stehen Behälter mit hochradioaktivem Abfall und warten auf ihren Weitertransport in das noch zu findende Endlager.



Nächtliches Blinken: Windräder leuchten im Dunkeln, damit sie von Piloten gesehen werden. Künftig darf das Warnsystem nur bei Bedarf erglühen.



Hüter des Atommülls: Wolfram König, Präsident des Bundesamts für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung.

ENERGIEPOLITIK

- 3 | Editorial
- 9 | News
- 12 | **Aus nach dem Förderende?**
Betreiber und Politiker suchen Lösungen für Ü20-Anlagen, das Wirtschaftsministerium sieht aber keinen Handlungsdruck.
- 16 | **Klimaschutz durch Zufall**
Wegen Corona und milder Witterung könnte die Bundesregierung ihr Klima-Zwischenziel für 2020 noch erreichen – doch danach wird es eng.
- 18 | **Neu-Delhi setzt auf Kohle**
Obwohl Solarparks inzwischen günstiger sind, enthält Indiens Konjunkturpaket riesige Kohleprojekte.

WISSEN

- 21 | News

TITEL

Endlagersuche

- 22 | **Das Monster bändigen**
Seit Jahrzehnten streitet Deutschland über die Atomkraft. Wohin der Abfall soll, ist weiter ungeklärt. Ein erster Bericht über den Stand der Suche erscheint in Kürze.
- 26 | **Ein Vertief für alle Ewigkeit**
Die endgültige deutsche Atommülldeponie ist ein beispielloses Bauprojekt mit schwer fassbaren zeitlichen, finanziellen und technischen Ausmaßen – und vielen Stolpersteinen.
- 32 | **„Szenen wie in Gorleben werden sich nicht wiederholen“**
... meint der Präsident des Bundesamts für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung, Wolfram König. Die Suche nach einem Endlager werde gelingen, vorausgesetzt es bleibt beim Atomausstieg.
- 38 | **Geteiltes Leid**
Überall auf der Welt arbeiten Länder an einem Endlager, mit unterschiedlichem Erfolg. Ein EU-Staat könnte als erster Einweihung feiern.

Titel: F. Hees. Fotos: Sina Schuidt / dpa / picture alliance, Daniel Kühne / Zoonar, Roland Horn

42 | Wind: Verkehrte Drehung?

Windräder auf der Nordhalbkugel rotieren im Uhrzeigersinn – für maximalen Ertrag genau falsch herum, besagt eine umstrittene Studie.

44 | Service: Erneut auf dem Prüfstand

Die Einführung der bedarfsgerechten Nachtkennzeichnung von Windenergieanlagen verzögert sich weiter.

50 | Speicher auf vier Rädern

Parkende E-Autos könnten Häuser mit Strom versorgen oder Schwankungen im Netz ausgleichen. In Japan geht das bereits.

WIRTSCHAFT

53 | News

54 | Glücksspiel grüne Altersvorsorge

Lässt sich Riestern mit Klimaschutz verbinden? Ein Regierungsbeirat fordert verbindliche Regeln für private und betriebliche Zusatzrenten.

58 | Deutsch-polnische Wärme

Die beiden Grenzstädte Görlitz und Zgorzelec planen eine gemeinsame, klimafreundliche Fernwärmeversorgung.

SERVICE

- 6 | Bild des Monats
- 77 | Macher
- 71 | Stellenmarkt
- 78 | Kleinanzeigen
- 79 | Firmenverzeichnis
- 90 | Impressum / Das Letzte

Liebe Leserinnen und Leser, wir wollen unser Magazin weiter verbessern, dafür **interessiert uns Ihre Meinung**. Nehmen Sie an unserer **Umfrage** teil – mit etwas Glück können Sie ein spannendes Sachbuch gewinnen: tinyurl.com/y4vf8wrr



Ein Teil von **neue energie** enthält die Sonderseiten „BWE-intern“ und eine Beilage vom O.Ö. Energiesparverband. Die gesamte Auflage enthält den neuen Newsletter von Deutsche Windtechnik sowie die Sonderseiten „neue energie Extra“ zum Weiterbetrieb von Windenergieanlagen.